

Gelbhafer

YUKON ist ein Einzelrispentyp und erzielt seinen hohen Kornertrag über niedrige bis mittlere Bestandesdichten, mittlere hohe Kornzahlen/Rispe und einer hoch TKM. Aufgrund geringer Stärkegehalte und guter Fusariumresistenz verfügt YUKON über eine verbesserte Futterqualität für Pferde.

Vorteile

- Hohes Ertragspotenzial im intensiven und extensiven Anbau
- Beste Standfestigkeit bei mittlerer Strohlänge
- Gute Strohstabilität bei mittlerer Reife ermöglicht problemlosen Mähdrusch
- Stabile Mehлтаuresistenz mit Bestnote 1
- Hohes Hektolitergewicht und großes Korn
- Mittlerer Spelzenanteil, gute Kornsortierung
- Hervorragende Futterqualität für Pferd

Standort:

Optimal geeignet für mittlere bis bessere Böden. Für sehr leichte Standorte, die häufig unter Trockenheit leiden, sowie Höhenlagen, ist die Sorte weniger geeignet.

Saatzeit/Saatstärke:

Ortsüblich frühe bis mittlere Saattermine anstreben. Spätsaaten vermeiden! Gute Böden, günstige Bedingungen, trockene Lagen: 280-300 Körner/m² Mittlere bis schwere Böden, ungünstige Bedingungen, ausreichende Wasserversorgung: 330-350 Körner/m² Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten. Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

Bestandesdichte:

niedrige Ertragserwartung: 400-450 Ähren/m² mittlere Ertragserwartung: 450-500 Ähren/m² hohe Ertragserwartung: 500-600 Ähren/m²

Düngung:

Die N-Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertrag angepasst werden. Die erste Gabe sollte vor bzw. direkt nach der Saat erfolgen um eine zügige Entwicklung der Pflanzen zu gewährleisten. Die zweite Gabe sollte bis EC 32 erfolgen.